

Regionalverband Saarbrücken
Herrn Regionalverbandsdirektor
Peter Gillo
- im Hause -

Anfrage zum Klimaschutzkonzept

Sehr geehrter Herr Gillo,

das im Jahr 2014 vorgestellte Klimaschutzkonzept des Regionalverbandes und das Teilkonzept „Erschließung der verfügbaren erneuerbaren Energien-Potenziale“ beruhen bezüglich der Stromerzeugung durch Windenergie auf den Annahmen der Abstandsflächenregelung von 650m. Unter dieser Bedingung könnte der Regionalverband ein Strompotenzial von 248 GWh/a und eine CO₂-Einsparung von 114.000 t erwarten. Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Sie / die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welches Strompotenzial durch Windenergie (in GWh/a) und welche CO₂-Einsparung (in t) erwarten Sie nach der neuen Abstandsflächenregelung?
2. Welche Maßnahmen planen Sie, um die Reduzierung des Strompotenzials sowie die entgangene CO₂-Einsparung auszugleichen?

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Ginsbach
(stv. Fraktionsvorsitzender)